

Herzlich Willkommen



„Schule an der ALTENAU“
Sekundarschule der Gemeinde Borchsen

Schule des gemeinsamen Lernens

Teilintegrierte
Schule der Sekundarstufe I

Begriffsklärung

Eine
Sekundarschule
ist im Prinzip eine
kleine
Gesamtschule
ohne eigene
Oberstufe

Sekundarschule Borchsen

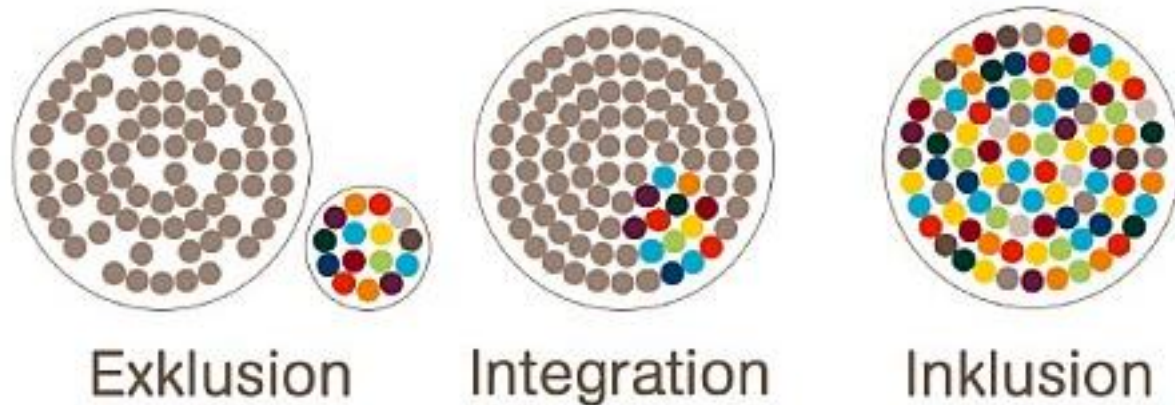
Schule des gemeinsamen Lernens

Unsere Klassen
werden mit Kindern
aller Grundschul-
empfehlungen
gebildet

Kurse in Hauptfächern
ab 7 und Physik ab 9
werden getrennt nach
Leistungsstärke
unterrichtet

Teilintegrierte
Schule der Sekundarstufe I

Wir verstehen Inklusion als Vielfalt



1. Wir bilden Klassen aus Kindern mit und ohne Förderbedarf.
2. Wir sind bemüht, kleine Klassen zu bilden.
3. Ausbau des gemeinsamen Unterrichts in allen Jahrgangsstufen.
4. 23/24: Einführung des Lernlabors

Kurse/Wahlpflicht/Ergänzungsunterricht/AGs

Das Kurssystem startet:

Englisch/Mathematik ab Klasse 7
Deutsch ab Klasse 8
Physik ab Klasse 9

Wir beginnen
täglich mit einer
Lernzeit, dazu
später mehr!

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45-8.30	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit
8.40-9.40	D	Ku	Ergä	Ph	Ku
9.55-10.55	M	D	Ergä	D	E
11.00-12.00	E	Sp	E	EK	Reli
12.15-13.15	Mu	M	Sp	WP	Reli
14.00-15.00	EK		Ph	WP	

Eine
Unterrichtsstunde
dauert 60
Minuten

Wahlpflicht
beginnt in Klasse 7!
(F / DG / NW / EKG / ALT)

Kurse/Wahlpflicht/Ergänzungsunterricht/AGs

Ergänzungsunterricht ab Klasse 9:

Projektorientierte Fächer (**Spa / E&E / AN / Info / Garten**) sowie eine intensive Förderung **D/M/En/ZP** für die bestmöglichen Abschlüsse



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45-8.30	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit
8.40-9.40	D	Ku	Ergä	Ph	Ku
9.55-10.55	M	D	Ergä	D	E
11.00-12.00	E	Sp	E	EK	Reli
12.15-13.15	Mu	M	Sp	WP	Reli
14.00-15.00	EK		Ph	WP	

Freiwillige Arbeitsgemeinschaften
am Mittwoch von 15.05-16.35 Uhr

Eine Besonderheit – unsere Lernzeiten!

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45-8.30	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit

Da an Ganztagschulen in der Regel keine Hausaufgaben erteilt werden, beginnt unser Schultag mit einer Lernzeit im Klassenverband!

Die Lernzeiten haben 3 Standbeine:

Begleitet werden die Lernzeiten durch die Klassenleitungen

1. Arbeit an Lernzeitenplänen einzelner Fächer auf unterschiedlichen Leistungsniveaus

3. Der Klassenrat einmal in der Woche ermöglicht eine Reflexion der Lernzeiten und aktueller Themen

2. „Das Lernen lernen“, sich selbst und seine Bedürfnisse organisieren lernen

Praktische Umsetzung unserer Lernzeiten!

Lernzeiten

Ablauf der Lernzeiten Jahrgang 5/6		
Phase	Inhalt	Zeit
Vorbereiten 	Ziel: Was mache ich heute? Methode/ Weg: Wie mache ich es? Material: Was brauche ich dafür? Trage die Ziele in dein Logbuch ein. Bereite deinen Arbeitsplatz vor.	 10 Minuten
Arbeiten 	Einzelarbeit Arbeite leise und konzentriert an deinem Platz.	 25 Minuten
Kontrollieren 	Selbstkontrolle Nutze leise die Kontrollbögen / Lösungen, um deine Ergebnisse zu vergleichen.	 5 Minuten
Überprüfen 	Welche Aufgaben habe ich beendet? Habe ich diese kontrolliert? Muss ich etwas überarbeiten? Wie arbeite ich weiter? Trage die Ergebnisse in dein Logbuch ein. Räume deinen Arbeitsplatz auf.	 5 Minuten

Individuelle
Lernzeitenpläne

Die Arbeitszeit
an fachlichen
Inhalten erhöht
sich jedes
Schuljahr!

Lernzeitaufgaben für das Fach Mathematik Jahrgang/ Klasse: 7 E-Kurs		
Woche / Zeitraum: 4.11.2019 - 25.11.2019		
Thema: Rechnen mit rationale Zahlen		
Aufgabe / Inhalt / Kompetenz		
Ich kann ...		
... die Addition und Subtraktion vereinfacht schreiben und berechnen.		
P	AB „Addition und Subtraktion rationaler Zahlen - Vereinfachte Schreibweise“: Vorzeichenklammern lösen Nr.1-2	erfolgt
P	AB: „Addition und Subtraktion rationaler Zahlen - Vereinfachte Schreibweise“: Rechenklammern lösen Nr.1,2a-c, 4a	
P	AB: „Addition und Subtraktion rationaler Zahlen - Vereinfachte Schreibweise“: Rechenklammern lösen: Rechenausdrücke Nr.5	
... rationale Zahlen multiplizieren und dividieren.		
P	AB „Rationale Zahlen multiplizieren und dividieren“ Nr. 1-5	
... Vorrangregeln beachten und Rechenausdrücke aufstellen.		
P	AB „Vorrangregeln und Rechengesetze“: Vorrangregeln Nr.1	
P	AB „Vorrangregeln und Rechengesetze“: Vorrangregeln Nr.2	
... geschickt rechnen, indem ich Rechengesetze anwende.		
P	AB „Vorrangregeln und Rechengesetze“: Geschickt rechnen Nr.1,2 (assoziativ-/Kommutativgesetz)	
P	AB „Vorrangregeln und Rechengesetze“: Geschickt rechnen Nr.3 (Distributivgesetz)	
... Brüche multiplizieren und dividieren.		
P	AB „Multiplikation von Brüchen“ Nr.1-4	
P	AB „Division von Brüchen“	

Korrigiere deine Aufgaben mit einem andersfarbigen Stift !
 ➤ Setze ✓ bei richtigen Ergebnissen.
 ➤ Setze ✗ bei Fehlern und notiere das korrekte Ergebnis.
 Markiere die Fehlerstelle in der Rechnung!
 Hast du wiederholt Fehler in einer Aufgabe, notiere die komplette Rechnung!

Sprachförderung in allen Jahrgängen



Frau Voß-Pauli ist die Koordinatorin der Sprachförderung

- ✧ Zusätzlicher Förderunterricht in 5+6+7
- ✧ Sprachsensibler Unterricht in allen Jahrgängen
- ✧ Diagnostik mit professioneller Aufarbeitung einzelner Problemschwerpunkte
- ✧ Lernen ohne Leistungsdruck, da keine Noten vergeben werden.
- ✧ Gezielte Förderung bei LRS

Differenzierung und Förderung



Das Trainingsraumkonzept

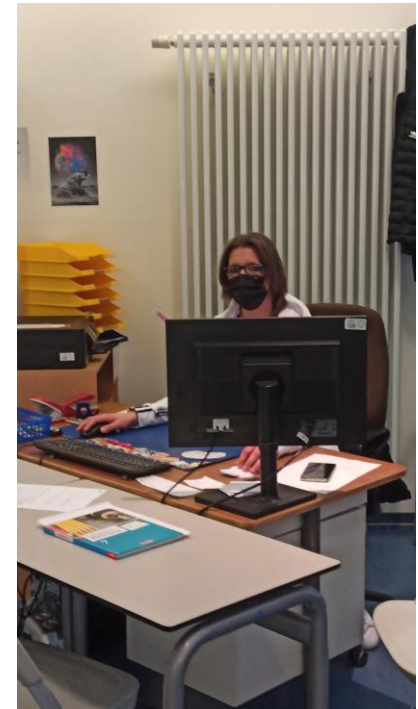
Zielsetzung: Gewährleistung des Unterrichts

Schülerinnen entscheiden im Falle von Störungen, ob sie den Unterricht verlassen oder wieder aktiv unterstützen möchten!

Sicherstellung des
Unterrichts!

Überprüfung des
eigenen Verhaltens im
Trainingsraum!

Rückzugsraum bei
Überlastung!



Frau Wagner unterstützt die Jugendlichen im Trainingsraum

Unterstützung in der Schule durch BeratungslehrerInnen und eine Schulsozialarbeiterin!

KAoA – Unsere Berufsorientierung

„**K**ein **A**bschluss **o**hne **A**nschluss“

Ab Jahrgang 8 bieten wir eine Vielzahl von

- Beratungen und Informationen (intern / extern)
- Berufsfelderkundungstagen
- Praktika

ARGE

Ausbildungsakquisiteur

SBH West

Kooperation LIDL

Kooperationen mit vielen Borchener Betrieben!



Herr Tannreuther ist der Koordinator der Berufsorientierung

Ganztag – Mensa und Angebote



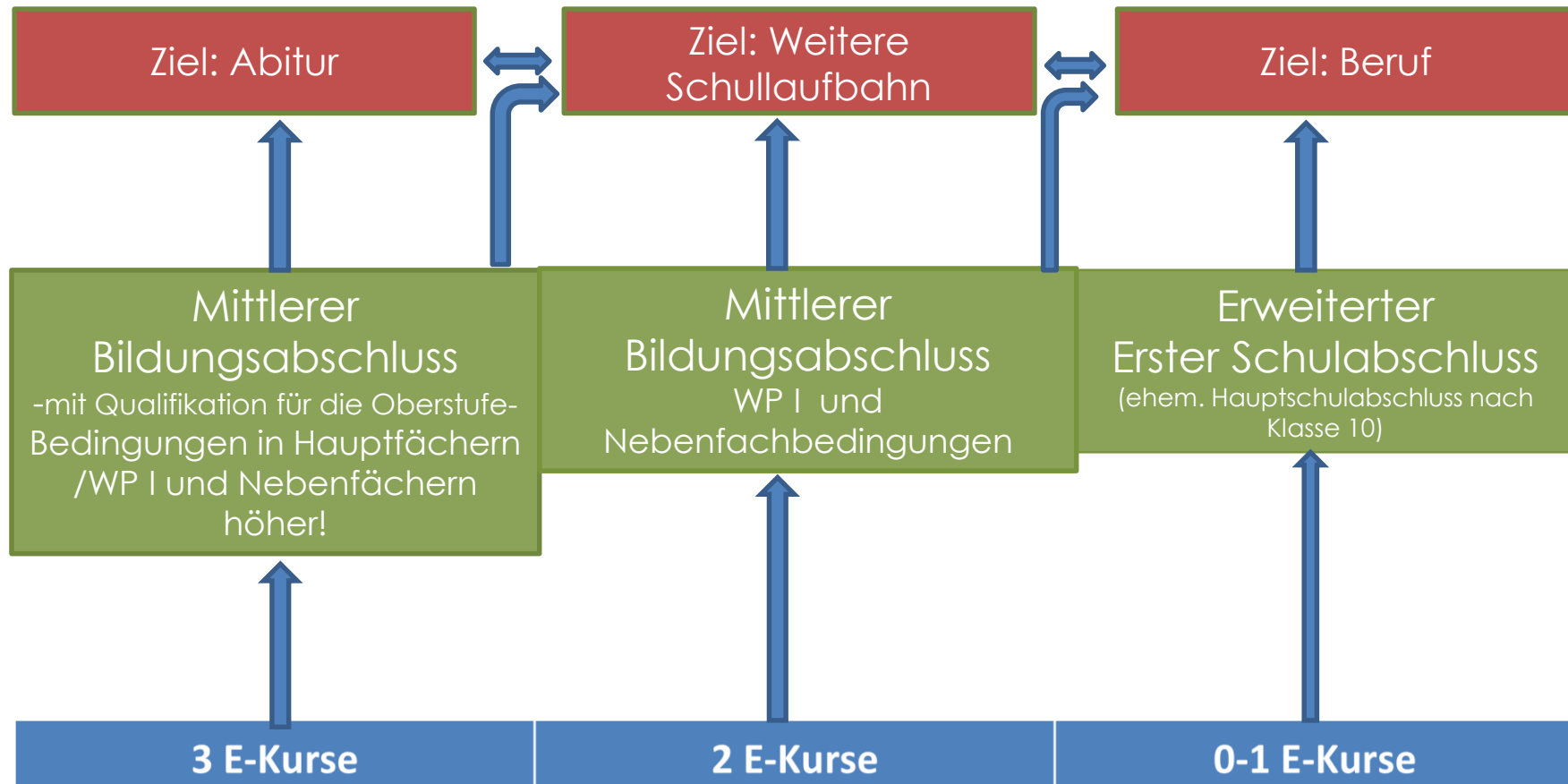


Schulabschlüsse

- ✧ Abschlüsse für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- ✧ Erster Schulabschluss und Erweiterter Erster Schulabschluss (ehem. Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und 10)
- ✧ Mittlerer Bildungsabschluss
- ✧ Mittlerer Bildungsabschluss mit Qualifikation
- ✧ Abitur in der Oberstufe z. B. an unseren Kooperationsschulen, dem Ludwig – Erhard –Berufskolleg oder der Gesamtschule Elsen!

Wie erreicht man die Abschlüsse?

Vorbehaltlich der endgültigen Schulgesetzeinträge!



Ersten Schulabschluss (nach Kl. 9) erhalten alle SuS mit der Versetzung in die 10. Klasse

Personelle Ausstattung

Wir unterstützen Ihre Kinder mit einem Team aus

- Primarstufen - LehrerInnen,
- Sekundarstufen I – LehrerInnen,
- Sekundarstufen II – LehrerInnen,
- Sonderpädagoginnen
- Pädagogischem Personal und
- Personal des Ludwig – Erhard Berufskollegs